

Protokoll der 15. Sitzung des Steuerungsorgans e-geo.ch			
Traktandenliste		Protokoll	
1. Begrüssung		Erstellt	13.06.2007
2. Protokoll vom 7. März 2007		Ergänzt	7.08.2007
2.1. Genehmigung des Protokolls		Genehmigt	7.08.2007
2.2. Pendenzenliste			
3. Informationen des Büros und der Geschäftsstelle			
4. Wahl eines Vizepräsidenten			
5. Berichte und Diskussionen über die laufenden Projekte			
6. Berichte der Gruppe „Organisation“			
7. Konkretisierung des Aktionsplans gemäss Punkt 4 im Protokoll 13			
8. Erste Impulse für den Aktionsplan 2008			
9. Informationen über den e-geo.ch Preis 2007			
10. Informationen über den INSPIRE-Tag am 1. Juni bei swisstopo			
11. Vorbereitung des Forums e-geo.ch 2007 in Solothurn			
12. Papier „Esprit Gurten“			
13. Informationen der Mitglieder			
14. Verschiedenes			
15. Präsentation der E-Government Strategie			
Ort	swisstopo Sitzungszimmer Matterhorn	Teilnehmer	J.-Ph. Amstein, A. Buogo, Th. Hösli, B. Künzler, Ch. Gees, R. Baumann, P. Jordan, F. Grin, R. Sonney, R. Hilber, O. Hiestand, Th. Klingl, R. Oggier, J. Günthard, U. Flückiger
Datum	13.06.2007	Entschuldigt	A. Keller, J. Kaufmann, J. Günthardt
Zeit	9.00 – 14.30 Uhr	Protokoll	S. Zahnd

Nr		Verantwortlich	Termin
1	Begrüssung Der Präsident Jean-Philippe Amstein eröffnet die Sitzung und begrüsst die anwesenden Mitglieder. Die Traktandenliste wurde im Internet zur Verfügung gestellt.		
2	Protokoll der Sitzung vom 7. März 2007 Das Protokoll der letzten Sitzung wurde mit einer kleinen Korrektur genehmigt. Die Pendenzenliste wird, wie an der Sitzung besprochen, korrigiert und nachgeführt. Das Protokoll wird neu auf der Web-Seite veröffentlicht, sobald es von den einzelnen Teilnehmern per E-Mail genehmigt wurde.		
3	Informationen des Büros und der Geschäftsstelle <ul style="list-style-type: none"> ▪ GeolG: Das Verfahren im Nationalrat ist beendet. Die Verordnungsentwürfe wurden von der UREK des Nationalrates behandelt. Im Ständerat wurde das GeolG in zwei Sitzungen diskutiert. Am 20. Juni 2007 wird es im Plenum behandelt. Wahrscheinlich wird es zwischen dem National- und dem Ständerat Differenzen wegen dem ÖREBK-Vo geben. Die Schlussabstimmung wird erst in der Herbstsession stattfinden. Deshalb ist ein Start des GeolG am 01.01.2008 unwahrscheinlich. So müssen Die Abschlussarbeiten nicht unter Zeitdruck gemacht werden und die Kantone haben mehr Zeit zur Umsetzung. Die Arbeiten betreffend ÖREBK-Vo können bald aufgenommen werden. Die Verordnung könnte am 01.01.2009 in Kraft gesetzt werden. In der Ämterkonsultation 2007 wird das ÖREBK-Vo nicht behandelt werden. Der Termin für den Leitfaden der Kantone verschiebt sich nicht. ▪ Generalversammlung SOGI vom 4. Mai 2007: Leider gab es keine Wahl für einen neuen Präsidenten. Deshalb hat die SOGI einen Workshop für den 25. September 2007 vorgesehen, um mit den wichtigsten Betroffenen das Thema noch einmal zu diskutieren. J.-Ph. Amstein findet es schade, dass keine Per- 		

	<p>vorhanden. Mit jedem Kanton wurde ein Interview geführt, um die Erfahrungen aus den Tests zu sammeln. Basierend auf den Interviews wird ein Bericht verfasst. Am 19. Juni wird der Entwurf dieses Berichts diskutiert, die Änderungen am Datenmodell festgelegt sowie das weitere Vorgehen bestimmt.</p>		
6	<p>Berichte der Gruppe „Organisation“ Bei der ersten Variante (Einbettung in E-Government) ist die politische Initiative bereit. Es steuert nur die öffentliche Hand. Bei der zweiten Variante (Verein wie VLP) gibt es bereits funktionierende Einheiten. Es wurde eine erste Version von Statuten für eine Dachorganisation erarbeitet. Dieser Entwurf konnte in der Arbeitsgruppe noch nicht diskutiert werden. Der Entwurf basiert auf den Statuten des VLP sowie denjenigen des Raumdatenpool Luzern. Viele Fragen sind noch nicht gelöst (Mitgliederkategorien, Stimmrecht, Finanzierung, Organe). Die Mitglieder des Steuerungsorgans, die in der Arbeitsgruppe mitarbeiten, sind der Ansicht, dass der Arbeitsprozess schwierig ist und deshalb schleppend voran geht. Man sollte jemanden beiziehen, der professionell (juristisch) mitarbeiten könnte. Aus der Sicht der SOGI wäre es sehr hilfreich, wenn man wissen würde, in welche Richtung es mit e-geo.ch weitergeht. Bei den beiden Varianten muss man sich nicht nur für eine entscheiden, man kann auch beide kombinieren. Falls beide Varianten bis nach den Sommerferien ausgearbeitet werden, kann die SOGI diese danach bereinigen. J.-Ph. Amstein möchte die bestehenden Vorschläge und Arbeiten mit seinen Arbeiten kombinieren, um eine Angliederung von e-government vorzunehmen. Das Ziel von J.-Ph. Amstein ist, einen demokratischen Prozess zu machen, damit man ein nützliches Arbeitspapier hat, wo alles konkret beschrieben wird. A. Buogo stellt den Nutzen eines externen Beraters bei den Grundlagenarbeiten in Frage. Er möchte deshalb kein Geld an externe geben. J.-Ph. Amstein wird nun die Projektleitung übernehmen. An der nächsten Sitzung am 30. August 2007 wird das Thema wieder behandelt.</p>	JPA	31.08.07
7	<p>Konkretisierung des Aktionsplans gemäss dem Punkt 4 der Sitzung Nr. 13 Man muss nun die Geobasisdaten der Kantone konsolidieren. In der Innerschweiz hat man schon etwas erarbeitet, innerhalb der SOGI machte man aber noch nichts. Der Abschlussbericht wird an der nächsten Sitzung des Steuerungsorgans traktandiert.</p>	RS	31.08.07
8	<p>Erste Impulse für den Aktionsplan 2008 Im Aktionsplan 2005 gab es ca. 35 Aktionen. Einige davon wurden nicht angegangen. Im 2006 gab es nur noch vier Elemente, welche angegangen wurden. Das engere Umfeld von e-geo.ch nimmt den Aktionsplan kaum wahr. Die Frage ist nun, ob es dieses Instrument überhaupt noch braucht. Es gibt keine Beurteilung über das bisher Geleistete. Im neuen Aktionsplan sollte es weniger Aktionen geben und diese sollten konkret, messbar und populär sein. In der nächsten Sitzung wird das Thema wieder besprochen.</p>	RS	31.08.07
9	<p>Informationen über den e-geo.ch Preis 2007 Die Jury, bestehend aus R. Baumann, F. Grin, J.-Ph. Amstein, J.-L. Miserez und R. Weibel, hat verschiedene Anträge für die Vergabe der drei Preise erhalten. Die Preise werden am Forum im November verteilt werden können.</p>		
10	<p>Informationen über den INSPIRE-Tag am 1. Juni bei swisstopo Am 30. Mai fand bei swisstopo die INSPIRE-Tagung statt, um die rechtlichen und sachlichen Konsequenzen für die Schweiz aufzuzeigen. Es nahmen ca. 60 Personen aus den Bereichen der Bundesverwaltung, Kantone und von Privatfirmen teil. Ch. Giger wird in den nächsten zwei Jahren die INSPIRE-Vertreterin der Schweiz sein. Die Präsentationen der Tagung sind auf http://www.swisstopo.ch/de/about/domains/kogis/popup_pr ersichtlich.</p>		
11	<p>Vorbereitung des Forums e-geo.ch 2007 in Solothurn Da es im Grossratssaal zu wenig Platz hat, findet das Forum im Hotel Krone statt. R. Baumann wünscht, dass das Projekt von W. Bühler dort auch thematisiert wird. A. Buogo merkt an, dass das Forum wie eine Art Generalversammlung angesehen werden könnte. Es sollte also weniger Workshops, jedoch genügend Zeit für Diskussionen geben. Ähnlich wie im letzten Jahr gibt es am Morgen Informationen und die Preisübergabe und am Nachmittag Ateliers. In der nächsten Sitzung wird das konkrete Programm erstellt.</p>	RS	31.08.07

12	Papier „Esprit-Gurten“ Das Papier wird nach der heutigen Diskussion verfasst und vor der nächsten Sitzung auf dem Internet (nur für den Vorstand an der nächsten Sitzung) zur Verfügung gestellt.	RB	20.08.07
13	Informationen der Mitglieder <ul style="list-style-type: none"> ▪ B. Künzler informierte im KPK GIS-Austausch über e-geo.ch und ÖREB. Es waren ca. 20 Kantone vertreten. ▪ Th. Klingl: am 24. Mai 2007 fand eine Informationsveranstaltung über die UVEK Geoinformationsprojekte statt. Es nahmen ca. 30 Studenten, Kantone und Vertreter von swisstopo teil. 		
14	Verschiedenes ----		
15	Präsentation der E-Government Strategie Jean-Jaques Didisheim (Bereichsleiter E-Government des Informatikstrategieorgans des Bundes) präsentierte den Stand der Arbeiten für E-Government. Seine Präsentation ist auf http://www.e-geo.ch/comite/Seances/15-20070513/eGov-Strat_Stand_2007-06-13.ppt ersichtlich.		

Pendenzen am 13. Juni 2007			
Wer	Was	Protokoll	Termin
RB	Konkretisierung des Aktionsplans; Geobasisdaten	14-7.1	25.05.07
RB	Esprit Gurten vorbereiten	15-12	20.08.07
TH	Mettre au net le descriptif du projet « KKVA AG AV-Portal »	10-4	22.08.06
TH	Projektbeschriebe nachführen	14-6, 15-6	31.08.07
RS	Vertiefung des Themas „Reformkommission“, damit es in der nächsten Sitzung besprochen werden kann.	15-3	31.08.07
UF / TH	Vorschläge für einen geeigneten Vizepräsidenten	15-5	31.08.07
RB	Leitfaden zur Förderung von Fachinformationsgemeinschaften für die nächste Sitzung vorbereiten	15-5	31.08.07
JPA	An der nächsten Sitzung über die Reorganisation informieren	15-6	31.08.07
RS	Konkretisierung des Aktionsplan	15-7, 15-8	31.08.07
RS	Vorbereitung für das Erstellen des konkreten Programms für das Forum e-geo.ch	15-11	31.08.07
RS	Übersichtliste der Projekte, Checkliste für Projektdokumente, Word-Vorlagen für Projektbeschriebe, Statusberichte, etc.	14-5	Für neue Web-Site

Nächste Sitzung: Freitag, 31. August 2007 **Ort:** swisstopo **Zeit:** 9.00 Uhr